



Swisscanto Pensionskassen- Monitor per 30.06.2010

Ergebnisse des Swisscanto Pensionskassen-Monitors für
das zweite Quartal 2010:

Durchschnittlicher Deckungsgrad fällt wieder unter 100%

Entwicklung der Deckungsgrade

Vorsorgeeinrichtungen nach Deckungsgrad

Vorsorgeeinrichtungen nach erzielten Renditen

Durchschnittlicher Deckungsgrad fällt wieder unter 100%

Der Swisscanto Pensionskassen-Monitor zeigt für das 2. Quartal 2010 einen Rückgang des durchschnittlichen Deckungsgrades auf 97,9%.

Der Swisscanto Pensionskassen-Monitor zeigt für das zweite Quartal 2010 eine Abschwächung der Finanzierungssituation der schweizerischen Vorsorgeeinrichtungen. Per 30. Juni 2010 reduzierte sich unter Einbezug der öffentlich-rechtlichen Vorsorgeeinrichtungen die durchschnittliche, vermögensgewichtete Deckung innert sechs Monaten von 98,8% auf 97,9%. Gegenüber dem ausgewiesenen Deckungsgrad per 30. Juni 2009 von 93,4% bedeutet dies jedoch noch immer eine markante Steigerung innert Jahresfrist von 4,5 Prozentpunkten.

Mit einem Deckungsgrad von 103,8% haben sich die Wertschwankungsreserven der privat-rechtlichen Pensionskassen gegenüber dem Vorquartal um 2,8 Prozentpunkte verringert. Die öffentlich-rechtlichen Kassen weisen mit 91,2% weiterhin eine Unterdeckung auf.

Per 30. Juni befinden sich insgesamt rund ein Viertel aller erfassten Pensionskassen in Unterdeckung. Mit 70% ist der Anteil an unterdeckten Pensionskassen bei öffentlich-rechtlichen Institutionen substantiell höher als bei den privat-rechtlichen Kassen, bei welchen 20% eine Unterdeckung aufweisen.

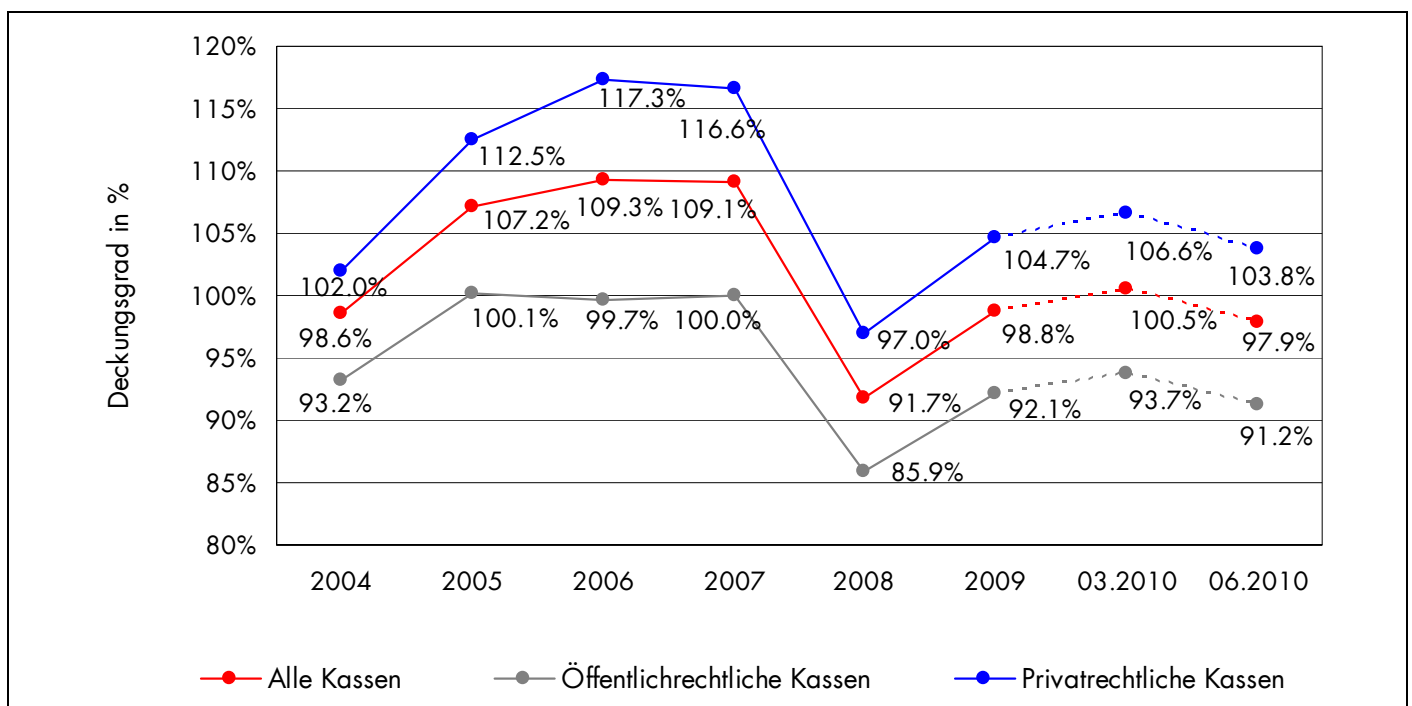
Der Swisscanto Pensionskassen-Monitor beruht auf den Daten des AWP/Complementa Risiko Check-up und der Swisscanto Pensionskassen-Umfrage. Grundlage für die Schätzungen per 30. Juni 2010 bilden die effektiven Angaben per 31. Dezember 2009 von 419 Vorsorgeeinrichtungen mit einem Vermögen von insgesamt CHF 400 Mia. Die Schätzungen sind Hochrechnungen aufgrund der Marktentwicklungen und der von den Umfrageteilnehmern zu Beginn des Jahres 2010 gewählten Anlagestrategie. Weitere Informationen sind unter www.swisscanto.ch/pk-monitor erhältlich.



Entwicklung der Deckungsgrade

Nach einer fortgesetzten Entspannung im 1. Quartal 2010 haben sich die Deckungsgrade der Vorsorgeeinrichtungen im 2. Quartal 2010 wieder verschlechtert

Abbildung 1: Entwicklung der vermögensgewichteten Deckungsgrade, 2004 bis Juni 2010



Berechnet von Complementa Investment-Controlling AG

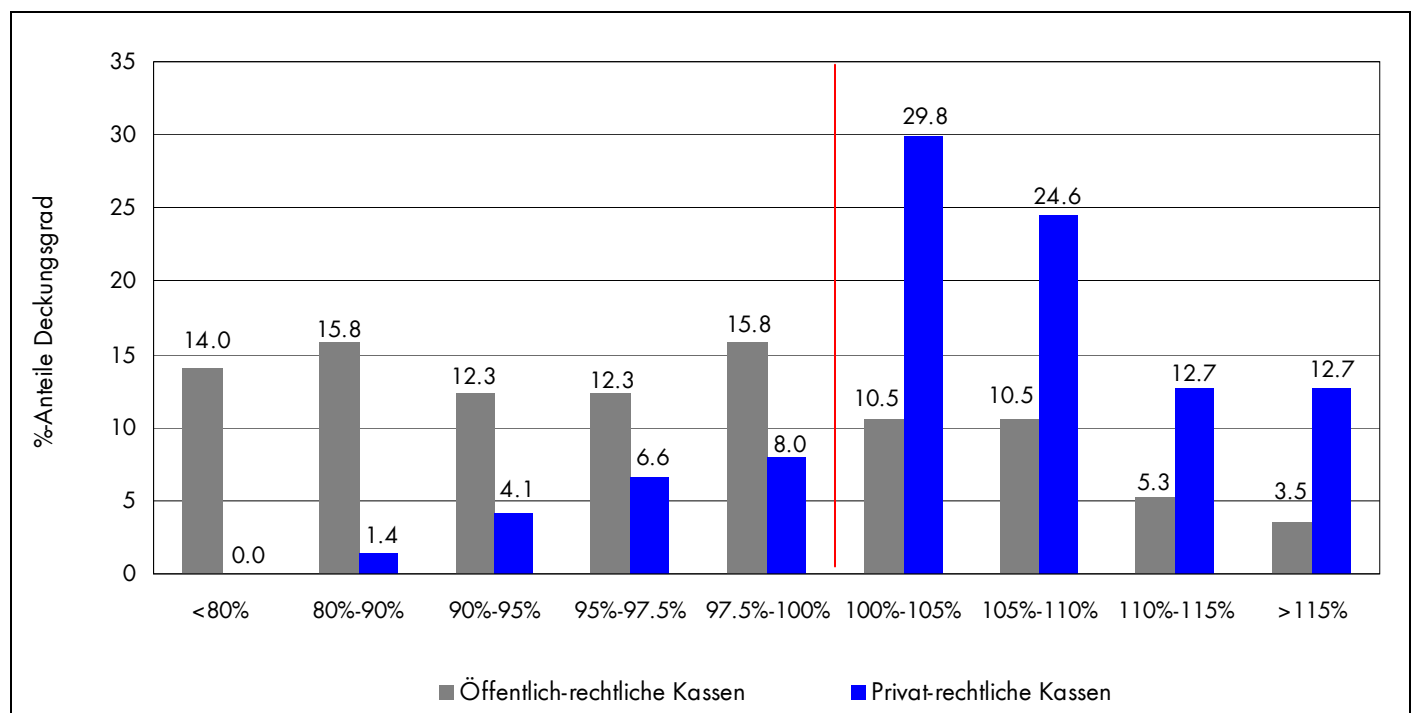
Die Erhöhung des Deckungsgrads der schweizerischen Vorsorgeeinrichtungen, die mit dem zweiten Quartal 2009 einsetzte und rund ein Jahr andauerte, wurde nach zwölf Monaten mit dem zweiten Quartal 2010 unterbrochen.

Der Swisscanto Pensionskassen-Monitor per 30. Juni 2010 weist gegenüber dem Vorquartal eine Verringerung der durchschnittlichen, vermögensgewichteten Deckung von 100,5 % auf 97,9% aus. Für das erste Halbjahr ergibt sich ein Rückgang um 0,9 Prozentpunkte. Für die privatrechtlichen Pensionskassen beträgt die Abnahme der durchschnittlichen Deckung im zweiten Quartal 2,8 Prozentpunkte auf 103,8%, für die öffentlich-rechtlichen 2,5 Prozentpunkte auf 91,2%.

Vorsorgeeinrichtungen nach Deckungsgrad

Per Ende Juni 2010 befindet sich rund ein Viertel aller erfassten Vorsorgeeinrichtungen in Unterdeckung.

Abbildung 2: Prozentanteil privat- und öffentlich-rechtlicher VE pro Bandbreite Deckungsgrad (30.06.10)



Berechnet von Complementa Investment-Controlling AG

Die Verteilung der Vorsorgeeinrichtungen nach Deckungsgrad-Bandbreiten per 30. Juni 2010 zeigt gegenüber den Durchschnittszahlen aufschlussreiche Details für die beiden Gruppierungen der öffentlich- und privat-rechtlichen Vorsorgeeinrichtungen. Knapp 30% der öffentlich-rechtlichen Kassen weisen einen Deckungsgrad von unter 90% auf, 14% sogar weniger als 80%. Bei den privat-rechtlichen sind es lediglich 1,4% mit weniger als 90% Deckung.

„Über dem Strich“ – mit einer Deckung von 100% und mehr – finden wir rund 80% der privat-rechtlichen Kassen und 30% der öffentlich-rechtlichen. Jenseits der Limite von 110%, welche ein Indikator für ausreichende Schwankungsreserven und damit volle Risikofähigkeit darstellt, wurde ein Anteil von 25,4% der privaten und 8,8% der öffentlichen Kassen errechnet.

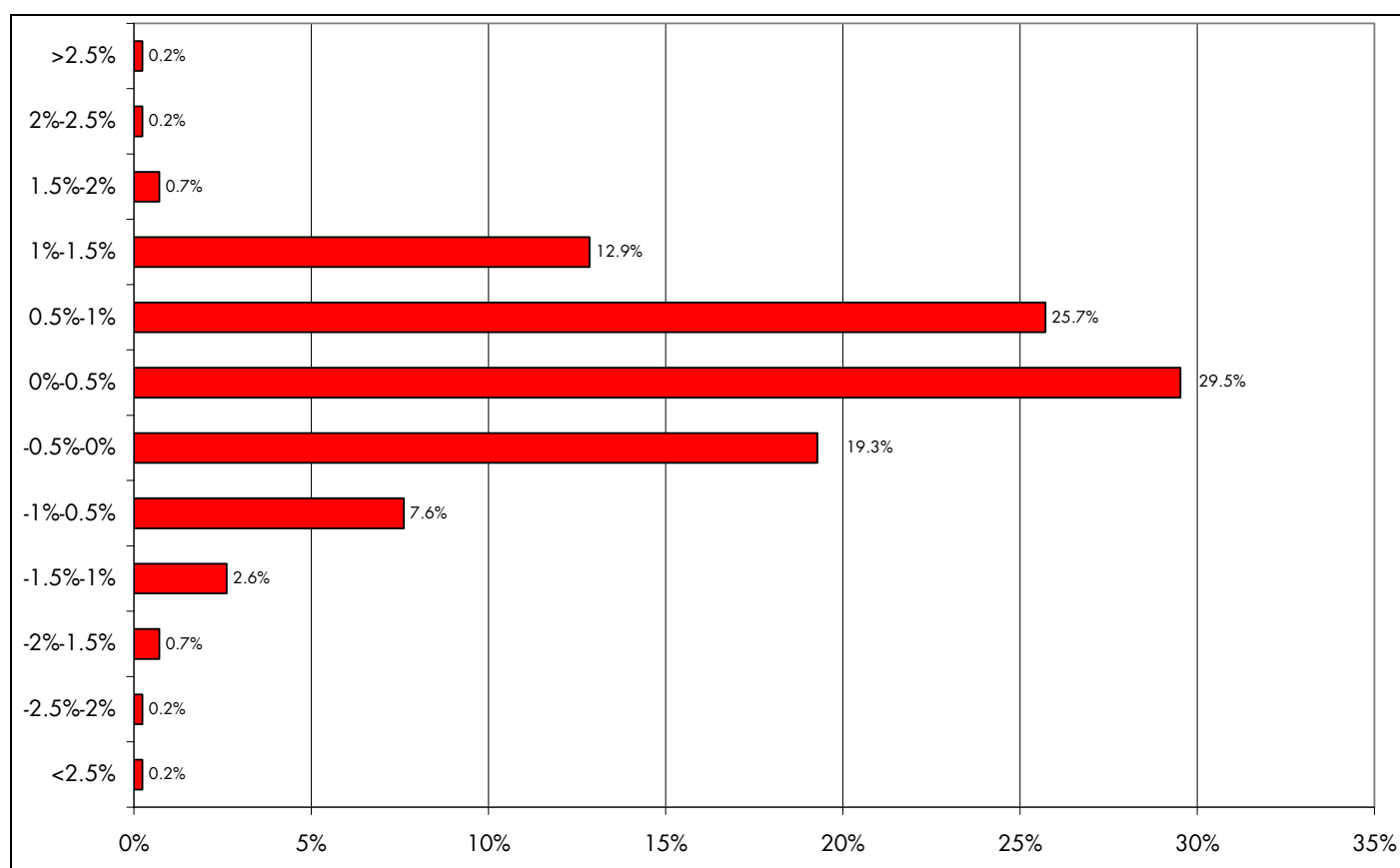
| Unterdeckungsquote* | 12.2009 | 6.2010 |
|----------------------------|---------|--------|
| Privat-rechtliche VE | 16,3% | 20,2% |
| Öffentlich-rechtliche VE | 63,2% | 70,2% |
| Alle Vorsorgeeinrichtungen | 22,7% | 27,0% |

*Stichmenge: 419 VE

Vorsorgeeinrichtungen nach erzielten Renditen

Das angespannte Marktumfeld hat zu rückläufigen Deckungsgraden im zweiten Quartal 2010 geführt.

Abbildung 3: Erzielte Renditen aller berücksichtigten Vorsorgeeinrichtungen in Prozent seit 1.01.2010



Berechnet von Complementa Investment-Controlling AG

Die nach der Struktur des Vermögens (Asset Allocation) errechnete Performance ergibt für die erfassten Kassen im Zeitraum 1. Januar 2010 bis 30. Juni 2010 eine Durchschnittsrendite von 0,2% (vermögensgewichtet). Zwischen den öffentlich- und den privat-rechtlichen Kassen lassen sich keine relevanten Unterschiede erkennen.

Das angespannte Marktumfeld hat im zweiten Quartal zu einer negativen Renditeentwicklung bei den erfassten Vorsorgeeinrichtungen geführt und somit die Verbesserung der Deckungsgradsituation im ersten Quartal wieder rückgängig gemacht.

Ihre Ansprechpartner

Othmar Simeon

Leiter Personalvorsorgeberatung

Telefon: +41 58 344 4132

E-Mail: othmar.simeon@swisscanto.ch

Stephan Wyss

Leiter Personalvorsorgeberatung Zürich

Telefon: +41 58 344 41 33

E-Mail: stephan.wyss@swisscanto.ch

Peter Bänziger

Leiter Asset Management/Chief Investment Officer

Telefon: +41 58 344 49 50

E-Mail: peter.baenziger@swisscanto.ch

David Schoch

Leiter Investment Marketing

Telefon: +41 58 344 49 72

E-Mail: david.schoch@swisscanto.ch

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden von Swisscanto Asset Management AG mit grösster Sorgfalt zusammengestellt. Die Informationen und Meinungen stammen aus zuverlässigen Quellen. Trotz professionellem Vorgehen kann Swisscanto Asset Management AG die Richtigkeit, Vollständigkeit sowie Aktualität der Angaben nicht garantieren. Zahlen zur Performance sind vergangenheitsbezogen und dürfen nicht als Garantie für die künftige Entwicklung verstanden werden. Swisscanto Asset Management AG lehnt jede Haftung für Investitionen, die sich auf dieses Dokument stützen, ab. Die darin enthaltenen Informationen sind nur insoweit ein Angebot, als sie ausdrücklich als solches gekennzeichnet sind. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Swisscanto Asset Management AG darf dieses Dokument weder für einen öffentlichen noch kommerziellen Zweck verwendet werden.

Swisscanto Asset Management AG, August 2010